

# Biodynamische Ausbildung

## Leitfaden Fachprüfung

<b>Zeitpunkt</b>	Zweite Hälfte des dritten Ausbildungsjahres (August bis November)
<b>Ort</b>	Ein vielseitiger biologisch-dynamischer Betrieb.
<b>Ziel der Fachprüfung</b>	Ziel der Prüfung ist festzustellen, ob in dem jeweiligen Bereich ein notwendiges Maß an Kenntnissen und Können in der Arbeit und dem Umgang mit Aufgaben in Verbindung mit dem jeweiligen Fachwissen ersichtlich ist
<b>Prüfungs-Voraussetzungen</b>	Zur Fachprüfung sind Auszubildende zuzulassen, die folgende Unterlagen vollständig und rechtzeitig bis zum ausgerufenen Abgabetermin (spätestens 8 Wochen vor der Prüfung) abgegeben haben: <ul style="list-style-type: none"><li>• Anmeldung zur Prüfung</li><li>• vollständige Dokumentation (tägl. Aufzeichnungen, Berichte, Herbarium, Betriebsspiegel, Checkliste).</li><li>• Teilnahmebestätigung der Zwischenprüfung / Reflexionsseminar</li></ul>

## Stationen der Fachprüfung

An den Stationen werden die Anforderungen der Arbeitsproben je nach fachlichem Schwerpunkt und Situation gestellt und können das gesamte Spektrum des zu erwartenden Ausbildungsstandes abdecken. Dabei wird, wenn möglich auf die von der / dem Auszubildenden angegebenen Schwerpunkte Rücksicht genommen.

Dabei wird in der Regel in folgenden Stationen geprüft, wobei zwischen Haupt- und Nebenfächern unterschieden wird:

### Landwirt\*innen:

- Ackerbau (Hauptfach)
- Tierhaltung (Hauptfach)
- Technik / Werkstatt (Nebenfach)
- Biodynamische Präparate (Nebenfach)

### Gärtner\*innen:

- Gemüsebau (Hauptfach)
- Tierhaltung Grundlagen (Hauptfach)
- Technik / Werkstatt (Nebenfach)
- Biodynamische Präparate (Nebenfach)

Wir sind Mitglied im

Geprüft wird von jeweils zwei Prüfer\*innen pro Station in einer praxisnahen Situation. Die Auszubildenden gehen einzeln, maximal zu zweit von Station zu Station. Die Prüfungsdauer beträgt für jeden Bereich je Auszubildenden oder Paar mind. 40 Minuten.

## Auswertung der Fachprüfung

Die Prüfer\*innen fertigen ein Prüfungsprotokoll an und verantworten die Bewertung mit ihrer Unterschrift. Grundlage für ein Bestehen ist, dass an der jeweiligen Station und zu den dort behandelten Themenstellungen ein notwendiges Maß an Kenntnissen und Können in der Arbeit und dem Umgang mit Aufgaben in Verbindung mit dem jeweiligen Fachwissen ersichtlich ist (siehe Ausbildungsziel).

Bestanden hat die Fachprüfung, wer in den zwei Hauptfächern und mindestens einem der beiden Nebenfächer bestanden hat.

Im Anschluss an die Prüfung setzen sich die Prüfer\*innen zusammen. Die Ergebnisse für die Stationen sowie konkrete Empfehlungen für jede\*n Auszubildende\*n werden formuliert und im Fachprüfungszeugnis eingetragen. Anschließend findet ein Gespräch von jeder / jedem Auszubildenden mit der Prüfer\*innenrunde statt. Die Zeugnisse werden den Auszubildenden zeitnah nach der Prüfung ausgehändigt.

# Aufgabenvorschläge Fachprüfung

**Mögliche praktische Arbeiten, die auch theoretisch erklärt werden müssen**

## Ackerbau

- Pflug anhängen, einstellen, kontrollieren
  - Pflügen und Arbeitsweise erklären
  - Zusammenhang Schlepper/ Pflug erklären
- Mähwerk anhängen und einstellen
  - Mähen und Arbeitsweise erklären
- Drillmaschine anhängen, abdrehen
- Futterbaumischung erkennen
- Aussaatmengen
- Kartoffelpflanzmaschine anhängen, einstellen
  - Vorbereitung der Pflanzkartoffeln erklären
- Einsatz weitere Geräte: Striegel, Grubber, Kombinationen
- Grünland Bestandsbeurteilung und daraus folgende Arbeiten

## Gemüsebau

- Arbeiten an der Pflanze (Tomaten, Gurken ....)
- Bodenbearbeitung mit dem Schlepper zur Vorbereitung des Pflanzens / der Aussaat
- Hand- und Maschinepflanzung
- Aussaaten mit Schlepper / mit Handsämaschine
- Aussaaten zur Jungpflanzenanzucht durchführen
- Pikieren
- Topfen
- Erntearbeiten und Aufbereitung / Qualitätsbeurteilung
- Kühlzelle einstellen
- Lieferscheine / Rechnungen schreiben

## Tierhaltung, Schwerpunkt Rind

- Kälberaufzucht / Kälber tränken
- Kälberkrankheiten erkennen und Maßnahmen ergreifen
- Futterqualität beurteilen
- Futtermittleration zusammenstellen (berechnen / schätzen)
- Melken, Melktechnik
- Euterprobleme / Krankheiten und Maßnahmen
- Haltungsbedingungen in den verschiedenen Stallssystemen
- Tierbeurteilung
- Portionsweide abstecken
- Klauenpflege
- Schweinehaltung
- Hühnerhaltung

## Technik, Werkstatt, Präparate

- - Werkzeuge, Funktionen erkennen
- - Fettpresse füllen
- - Geräte abschmieren

- - WOLKE am Schlepper (Wasser, Öl, Luft, Kraftstoff, Elektrik).
- - Batterie ausbauen und prüfen
- - Ölwechsel durchführen
- - Handgeräte einstielen
- - Anhängerbeleuchtung straßentauglich herrichten
- - Schubkarrenräder flicken
- - Bohren, flexen, schleifen
- - Luftfilter reinigen / wechseln
  
- Präparate kennen
- Kompost präparieren
- Hornmist / Kiesel rühren
- Mistqualität, Kompostqualität beurteilen